

Smart wohnen

CLEVER | KOMFORTABEL | DIGITAL

Spezial
So wird's
sicher!



Smart Heizen

MARKTÜBERSICHT MIT 20 HEIZKÖRPERTHERMOSTATEN

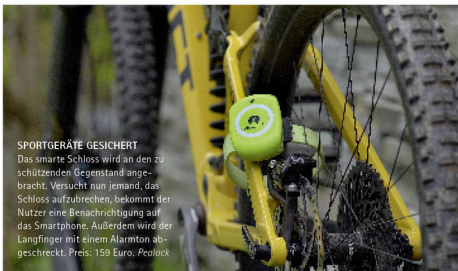
SCHLÜSSEL ADE!

So werden Haustür und Co. smart

MAXIMAL AUTARK!

Mit Wallbox, Photovoltaik-Anlage und Stromspeicher





SPORTGERÄTE GESICHERT

Das smarte Schloss wird an den zu schützenden Gegenstand angebracht. Versucht nun jemand, das Schloss aufzubrechen, bekommt der Nutzer eine Benachrichtigung auf das Smartphone. Außerdem wird der Langfinger mit einem Alarmton abgeschreckt. Preis: 159 Euro, Pealock

IMMER INFORMERT
Der CO₂ Sensor erkennt, wann der Wert des Gases einen kritischen Bereich überschreitet. Das Gerät kann die Informationen an eine Smart-Home-Zentrale weitergeben, die dann entsprechende Gegenmaßnahmen einleitet und etwa die Lüftungsanlage einschaltet. Preis: 166 Euro, Afroso

Alarmanlage selbst kommuniziert mit den angeschlossenen Geräten. Wenn Sie in Zukunft planen, Ihre Heizung smart zu steuern, die Lampen in die Hausautomation zu integrieren und den Sonnenschutz zu automatisieren, dann sollten Sie sich allerdings nach einem System umschaun, dass sich auf diese Bereiche erweitern lässt. Viele der smarten Alarmanlagen haben auch ein Keypad mit dabei. So gut eine Alarmanlage auch ist, gegen Einbrecher:innen, die die Tat von langer Hand planen, die Sicherheitssysteme genau auskundschaften und sich dann einen abenteuerlichen Plan überlegen, sind sie nicht gewappnet. Davor brauchen Sie sich aber gar nicht zu fürchten. Bei klassischen Einbrüchen in Einfamilienhäuser handelt es sich meist um eine Gelegenheitstat. Die Einbrecher:innen bereiten sich selten lange auf die Tat vor und wenn der Einbruch misslingt, weil etwa eine Sirene ertönt, fliehen sie. Genau auf diese Abschreckung sind die smarten Alarmanlagen und die dazugehörigen Komponenten ausgelegt.

Gefahren früh erkennen

Es beginnt mit Hitze, dann entwickelt sich Rauch und schließlich entsteht Feuer und damit eine Gefahr für Sie und Ihr Hab und Gut. Rauchmelder erkennen das Problem und eine Sirene ertönt. Doch was, wenn Sie in einem anderen Raum sind und gerade mit Ihren neuen Kopfhörern im Ohr die Wohnung sauber machen? Oder gar nicht im Haus sind? Dann kann der Rauchmelder warnen so viel er möchte. Sie erfahren erst von dem Brand, wenn es zu spät ist. Smarte Rauchwarnmelder schaffen Abhilfe, und zwar

auf unterschiedliche Art und Weise: Die Geräte können andere Bauteile der Haustechnik steuern und damit auf die Rauchentwicklung reagieren. Beispielsweise indem das Licht angeht, um den Bewohner:innen den Weg zu weisen. Außerdem bekommen die Nutzer eine Benachrichtigung auf Ihr Smartphone oder Tablet. So können sie direkt reagieren oder die Nachbarschaft informieren. Zudem lassen sich die Rauchmelder so einstellen, dass eine Kettenreaktion ausgelöst wird. Wenn im Ankleidezimmer das Gerät piept, wird es auch im Schlafzimmer und unten im Wohnzimmer laut. Viele der smarten Rauchmelder haben Zusatzfunktionen, wie beispielsweise die Messung der Luftfeuchtigkeit oder der Schadstoffbelastung. Andere sind ein Kombigerät aus smartem Rauchmelder und smarter Alarmanlage.

Digitaler Wachdienst

Immer wieder geschieht es: Der Topf wird auf dem Herd vergessen. Der Inhalt wird erst braun dann schwarz, beginnt zu qualmen und fängt schließlich Feuer. Liegt dann noch ein Geschirrtuch neben dem Herd, breitet sich das Feuer aus. Damit das nicht passiert, gibt es einen Herdwächter. Dabei handelt es sich um einen Sensor, der einen ungewollten plötzlichen Temperaturanstieg erkennt und den Herd dann ausschaltet. Wie aber unterscheidet der Sensor zwischen einem gewollten und ungewollten Temperaturanstieg? Beim Kochen wird es genau wie beim Feuer heiß. Dazu kommt aber noch eine Menge Bewegung. Schließlich müssen Sie rühren, würzen und braten. Wenn diese Bewegung nicht gegeben ist, oder der Sensor ungewöhnliche Temperaturschwankungen bemerkt schaltet er den Herd ab. Eine weitere Gefahrenquelle: Waschmaschine



GENUSS GESICHERT
Vor dem Kamin sitzen und eine gemütliche Tasse Tee trinken. Das kann zum Gesundheitsrisiko werden, wenn ein Vogelnest den Kamin verstopft und das Kohlenmonoxid nicht abziehen kann. Ein CO₂-Sensor warnt vor der Gefahr mit einem lauten Signalton. Preis: 37 Euro, El Electronics